



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

SALZBURG

Aus Liebe zum Menschen.

DATENSCHUTZINFORMATION

Teilnahme Verkehrscoaching

Dem Österreichischen Roten Kreuz, Landesverband Salzburg, ist die Achtung Ihres Grundrechts auf Datenschutz sowie die Transparenz rund um die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ein besonders wichtiges Anliegen.

Wir möchten Ihnen mit dieser Information den Ablauf und die Hintergründe **der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten**, die im Zuge Ihrer Teilnahme am Verkehrscoaching erforderlich ist, nachvollziehbar machen und verständlich erklären. Personenbezogene Daten sind vereinfacht gesagt Informationen, die sich auf Sie als Menschen beziehen (*wie beispielsweise Ihr Name, Ihr Geburtsdatum, Ihre Adresse*). Diese haben Sie uns im Rahmen der Datenverarbeitung selbst bereitgestellt oder wurden uns von einem Dritten übermittelt. Ihre personenbezogenen Daten sind durch die EU-Datenschutz-Grundverordnung (*nachfolgend kurz DSGVO*) sowie das österreichische Datenschutzgesetz (*nachfolgend kurz DSG*) geschützt. Daher möchten wir Sie im Zuge dieser Information auch darüber aufklären, welche datenschutzrechtlichen Rechte Ihnen im Rahmen der Datenverarbeitung zukommen und wie Sie diese geltend machen können.

Darüber hinaus finden Sie sowohl unsere Kontaktdaten als auch die unseres Datenschutzbeauftragten. Bitte nutzen Sie diese, sollte Ihnen etwas unverständlich sein oder Sie weiterführende Fragen haben.

Verantwortlicher:

Österreichisches Rotes Kreuz
Landesverband Salzburg
Sterneckstraße 32
5020 Salzburg
Tel.: +43 662/8144
E-Mail: landesverband@s.rotekreuz.at

Datenschutzbeauftragter:

Österreichisches Rotes Kreuz
Landesverband Salzburg
Datenschutzbeauftragter
Abteilung Datenschutz
Sterneckstraße 32
5020 Salzburg
E-Mail: datenschutzbeauftragter@s.rotekreuz.at

Hintergrundinformation Verarbeitungstätigkeit

Das Österreichische Rote Kreuz, Landesverband Salzburg, führt Verkehrscoachings im Sinne des § 24 FSG an. Ein Verkehrscoaching soll zur Bewusstmachung der besonderen Gefahren des Lenkens von Kraftfahrzeugen unter Alkoholeinfluss oder Suchtgiftbeeinträchtigung und dessen Folgen dienen. Ein solches ist von einem Lenker zu absolvieren, dem der Führerschein wegen der Inbetriebnahme oder des Lenkens eines Kraftfahrzeugs unter Beeinträchtigung von Alkohol oder Suchtgift entzogen wird. Die Dauer, der Inhalt und die vom Teilnehmer zu leistenden Kosten des Coachings sind in § 15 FSG-DV gesetzlich vorgeschrieben. Das Österreichische Rote Kreuz hat eine Kooperation mit der KfV Sicherheit-Service GmbH geschlossen, um das Verkehrscoaching österreichweit anzubieten. Dementsprechend sind diese für den Buchungsprozess, die in diesem Zusammenhang von Ihnen erhobenen Daten, das Ausstellen Ihrer Teilnahmebestätigung sowie die Leistungsabrechnung gemeinsam verantwortlich.

Das Österreichische Rote Kreuz, Landesverband Salzburg, ist als eigenständiger Rechtsträger, ausschließlich für die Durchführung der Kurse, die im Bundesland Salzburg an Rot Kreuz Standorten veranstaltet werden, verantwortlich. Die KfV Sicherheit-Service GmbH übermittelt die Teilnehmerdaten eines betreffenden Kurstermins an das Österreichische Rote Kreuz, Landesverband Salzburg, zur Durchführung des Kurses. Das Österreichische Rote Kreuz, Landesverband Salzburg, ist gem. § 15 Abs. 4 Z 4 und Z 5 FSG-DV dazu verpflichtet, die Durchführung des Verkehrscoachings sowie die Namen der Vortragenden und der Teilnehmer zu dokumentieren und halbjährlich an die Bezirksverwaltungsbehörden, in deren Sprengel das Verkehrscoaching durchgeführt wurde, zu übermitteln.

Zwecke & Rechtsgrundlagen

Ihre personenbezogenen Daten werden zu nachfolgenden Zwecken und auf Basis nachfolgender Rechtsgrundlagen verarbeitet.

Zweck	Rechtsgrundlage
Zur Durchführung des Verkehrscoachings	Art. 6 Abs. 1 lit b DSGVO
Zur Dokumentation und Übermittlung des durchgeführten Verkehrscoachings an die Bezirksverwaltungsbehörden	Art. 6 Abs. 1 lit c DSGVO iVm § 15 Abs. 4 Z 4 und Z 5 FSG-DV

Verarbeitete Datenkategorien

Ihre personenbezogenen Daten werden nur in dem Umfang verarbeitet, der für die Erreichung der oben genannten Zwecke erforderlich ist.

Datenkategorie	Verarbeitete Daten	Erhebungsquelle
Identifikationsdaten	Vorname, Nachname, Geburtsdatum	KfV Sicherheit-Service GmbH
Kontaktdaten	E-Mail-Adresse, Telefonnummer	KfV Sicherheit-Service GmbH
Adressdaten	Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort, Land	KfV Sicherheit-Service GmbH
Kursdaten	Kursdatum, Kursort, Kursbeginn- und ende, Kursart	ÖRK LVS

Empfänger

Ihre personenbezogenen Daten werden nur in einem Ausmaß offengelegt, der unbedingt zur Zweckerfüllung erforderlich ist, und nur gegenüber Empfängern, die diese zur Erfüllung Ihrer Aufgabe benötigen.

Externe Offenlegung
Sachlich und örtlich zuständige Bezirksverwaltungsbehörde

Aufbewahrungsdauer

Nach Ablauf untenstehender Fristen werden Ihre betreffenden Daten gelöscht:

- **Kurs-/Teilnehmerdaten:** 6 Monate nach Absolvierung des Verkehrscoachings gem. § 15 Abs. 4 Z 5 FSG-DV

Betroffenenrechte

Auskunft gem. Art. 15 DSGVO:

Sie haben als von der Datenverarbeitung betroffene Person das Recht, Auskunft darüber zu verlangen, ob und welche personenbezogenen Daten von ihnen verarbeitet werden. Auf Anfrage stellen wir Ihnen innerhalb des gesetzlich normierten Zeitraums eine Information sämtlicher bei uns über Sie gespeicherten Daten zur Verfügung.

Berichtigung gem. Art. 16 DSGVO:

Sie haben als von der Datenverarbeitung betroffene Person das Recht auf Berichtigung und/oder Vervollständigung Ihrer personenbezogener Daten gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen. Sollten Sie feststellen, dass wir Ihre Daten ohne Ihre Zustimmung nutzen, oder sollten wir gegen gesetzliche Bestimmungen verstoßen oder auch für den Fall, dass Ihre Daten unrichtig sind, können Sie sich jederzeit an die unten angeführte E-Mail-Adresse wenden und die Richtigstellung der Daten fordern. Wir werden dieser Forderung, sofern dieser keine berechtigten Interessen unsererseits oder gesetzlichen Pflichten entgegenstehen, fristgerecht nachkommen und Ihre Daten korrigieren, ergänzen oder abändern.

Löschung gem. Art 17 DSGVO:

Sie haben das Recht, dass Ihre personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern die in Art. 17 Abs. 1 DSGVO genannten Gründe erfüllt sind. Sollten Sie begehren, dass Ihre uns vorliegenden Daten nicht mehr gespeichert werden, so können Sie die Löschung Ihrer Daten jederzeit durch schriftliche Eingabe an die unten angeführte E-Mail-Adresse verlangen. Wir werden sodann sämtliche von uns gespeicherten Daten von Ihnen löschen, sofern wir nicht aufgrund gesetzlicher Vorschriften dazu verpflichtet sind, diese Daten weiterhin zu speichern. In einem solchen Falle werden wir Sie darüber informieren, dass Ihre Daten weiterhin bei uns gespeichert werden müssen.

Einschränkung gem. Art 18 DSGVO:

Sie haben das Recht, zu verlangen, dass die Verarbeitung der personenbezogenen Daten eingeschränkt wird, sofern die in Art. 18 Abs. 1 DSGVO genannten Gründe erfüllt sind.

Datenübertragbarkeit gem. Art. 20 DSGVO:

Sie haben das Recht, ihre personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten. Sie haben das Recht, soweit dies technisch möglich ist,

sämtliche bei uns über Sie gespeicherten Daten auf eine andere Stelle oder ein Unternehmen übertragen zu lassen.

Widerspruch gem. Art. 21 DSGVO:

Sie haben das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, sofern die in Art. 21 DSGVO genannten Voraussetzungen erfüllt sind (z.B. im Falle von Direktwerbung). Sie haben das Recht der Verarbeitung Ihrer Daten zu widersprechen, wenn die Verarbeitung Zwecken des Direktmarketings dient oder zu einem anderen Zweck aufgrund unseres berechtigten Interesses nach Art 6 Abs 1 lit f DSGVO verarbeitet wird. Soweit wir Ihre Daten zu berechtigten Zwecken verarbeiten, haben Sie das Recht dieser Verarbeitung zu widersprechen, wenn sich aus Ihrer besonderen Situation Gründe dafür ergeben.

Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung:

Sollten Sie eine Einwilligung zu einer Datenverarbeitung erteilt haben, haben Sie die Möglichkeit, die erteilte Einwilligung jederzeit schriftlich via der angeführte E-Mail-Adresse zu widerrufen. Beachten Sie jedoch, dass durch den Widerruf der Einwilligung die Rechtmäßigkeit der erfolgten Datenverarbeitung nicht berührt wird.

Beschwerderecht gem. Art. 77 DSGVO:

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Ausübung Betroffenenrechte

Sollten Sie eines Ihrer Betroffenenrechte ausüben wollen, können Sie uns per E-Mail an datenschutzbeauftragter@s.roteskreuz.at, per Post oder auch telefonisch kontaktieren (Kontaktdaten siehe oben). Wenn Sie Fragen zu Datenschutzinformationen oder zu den Datenschutzpraktiken von dem Österreichischen Roten Kreuz haben, können Sie uns per E-Mail unter datenschutz@s.roteskreuz.at, per Post oder auch telefonisch kontaktieren (Kontaktdaten siehe oben).

Das Österreichische Rote Kreuz, Landesverband Salzburg, nimmt Ihre Fragen zum Datenschutz sehr ernst. Ein fachkompetentes Team prüft Ihre Anfrage, um festzustellen, wie Ihre Frage oder Ihr Anliegen am besten beantwortet werden kann. In den meisten Fällen erhalten alle wesentlichen Kontaktforderungen innerhalb von sieben Tagen eine Antwort. In anderen Fällen benötigen wir möglicherweise zusätzliche Informationen oder teilen Ihnen mit, dass unsere Antwort mehr Zeit in Anspruch nimmt. Sollten Sie Vorschläge haben, wie wir den Umgang mit Datenschutzthemen noch weiter verbessern könnten, sind wir Ihnen für Ihre Ideen sehr dankbar und werden entsprechende Schritte unternehmen, um eine ehestmögliche Umsetzung zu prüfen.

Notwendigkeit der Bereitstellung Ihrer Daten

Ihre personenbezogenen Daten sind erforderlich, um einerseits das Verkehrscoaching sowie andererseits die gesetzliche Meldung Ihrer Teilnahme an die zuständige Bezirksverwaltungsbehörde durchführen zu können. Sollten Sie Ihre personenbezogenen Daten nicht bereitstellen können oder wollen, ist eine Teilnahme am Verkehrscoaching leider nicht möglich.

Aufsichtsbehörde

Für den Fall, dass Sie Ihr Beschwerderecht im Sinne der DSGVO geltend machen wollen, können Sie sich an die Datenschutzbehörde als zuständige Aufsichtsbehörde wenden. Die Kontaktdaten finden Sie nachfolgend:

Österreichische Datenschutzbehörde

Barichgasse 40-42

1030 Wien

Tel.: +43 1 52 152-0

E-Mail: dsb@dsb.gv.at